

# Theodor Haecker

liest am 30. Oktober in Berlin

über

Kierkegaard



Wir empfehlen zur Lagerergänzung

## Theodor Haecker Satire und Polemik

Geh. M. 3.—, in Halbleinen geb. M. 4.—

\*

Der Name Theodor Haecker ist in den letzten Jahren schnell zu einer gewissen Berühmtheit gelangt, nicht eben zu einer lauten Berühmtheit, aber zu jener wahren Achtung, die das bessere Selbst der Nation denen schenkt, die ihr vorangehen auf dem rechten Weg.  
(Gottfried Hasenkamp in „Orplid“.)

So viel Leidenschaft in geistigen Dingen, verbunden mit so viel schriftstellerischer Erfindungskraft und Zucht sind kostbar und ungewöhnlich. Hier ist Salz, Salz gegen die gebildete Fäulnis dieser Zeit. Hier redet nicht einer, sondern hier bekennt einer. Einer, der weiß, was er sagt, und tut, was er weiß.

(Alfred Baumler in „Münchener Neueste Nachrichten“.)

Dieses Buch ist aus einem überwältigenden Gefühl der Verantwortung heraus geschrieben, für die Wahrheit Zeugnis zu geben, und nebstbei eine künstlerische Stilleistung ersten Ranges.

(Karl Muth im Hochland.)

Daß Theodor Haecker seine hervorragenden Geistestgaben in rücksichtsloser Wahrheitsliebe und so sprachgewaltig in den Dienst der religiösen Idee stellt, ist seine unverkennbare Größe.

(K. Fleischmann in „Neue Zürcher Nachrichten“.)

Einer der schärfsten und unbestechlichsten deutschen Denker der Gegenwart.

(Bücher-Rundschau.)

## Sören Kierkegaard Die Tagebücher

In zwei Bänden ausgew. u. übersetzt v. Theodor Haecker  
Jeder Bd. geh. M. 4.50, in Halbleinen geb. M. 6.—

\*

Als eine überaus wichtige Veröffentlichung stellen sich die Tagebücher Kierkegaards dar. Welche Zeit wäre geeigneter, diesen wunderbaren Menschen zu empfangen, als die unsrige, die voll von Ungewittern ist.  
(Luzerner Neueste Nachrichten.)

Wenn — um uns „weltlich“ auszudrücken — es auch im Religiösen eine Genialität gibt, so war Kierkegaard eines der größten religiösen Genies, die jemals gelebt haben.  
(Heilbronner Gen.-Anzeiger.)

Man erwartete die Tagebücher mit Ungeduld. Erst durch sie wird dieser religiöse Denker und Schriftsteller — wegen seiner Originalität gerade für den Gegenwartsmenschen so außerordentlich interessant — in seiner ganzen Bedeutung erfaßt.  
(Westdeutsche Volkszeitung.)

Nicht nur den Aufbau eines Lebens ergeben diese Tagebücher, sondern auch die tragische Krisis des europäischen Geistes.

(Oskar Maurus Fontana.)

Kierkegaards Tagebücher sind Menschheitsdokumente, die niemand unberücksichtigt lassen darf.

(Rundschau für Literatur und Kunst.)

Über die in unserem Verlag erschienenen Kierkegaard-Bändchen Kritik der Gegenwart \* Die Krisis im Leben einer Schauspielerin \* Der Pfahl im Fleisch mit Einführungen von Haecker urteilt Hans v. Weber (†) im „Zwiebelfisch“: Diese Werke gehören zu den bedeutendsten Schriften unserer Zeit. Wer im Leben den Geist Kierkegaards und die einfach unheimliche Treffsicherheit Haeckers im knappen Charakterisieren von Menschen u. Zeitumständen auf sich wirken ließ, bleibt ihnen treu u. hat Gewinn für alle Zeit.

z

Brenner = Verlag, Innsbruck